

asg - Info Nr. 60

April 19

Abitur



Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 2 werden in der Zeit vom 30.04. bis 10.05.2019 in je vier Fächern ihre schriftlichen Abiturarbeiten schreiben.

Das Abitur beginnt am 30.04.2019 traditionsgemäß mit dem Fach Deutsch. Die vier Sternchenthemen sind in diesem Jahr: Johann Wolfgang von Goethe: „Faust I“, Georg E.T.A. Hoffmann: „Der goldne Topf“, Hermann Hesse: „Der Steppenwolf“ und Naturlyrik. Außerdem stehen die Texterörterung, die Interpretation einer Kurzprosa und der Essay zur Auswahl.

Dann wird für die Lehrerinnen und Lehrer der Korrekturmarathon beginnen. Bekanntlich werden die Arbeiten in einem aufwändigen, dreistufigen Verfahren korrigiert. Die Erst-, Zweit- und Drittkorrekturen müssen in einem engen zeitlichen Rahmen während der Schulzeit bewältigt werden, daher wird es zu Verschiebungen innerhalb der Unterrichtsversorgung kommen und eventuell auch zu Unterrichtsausfall.

Ebenso wird es sein, wenn ein ASG-Team in der Funktion von Prüfungsvorsitzenden unter der Leitung von Herrn Nowotzin das mündliche Abitur an einem auswärtigen Gymnasien abnehmen wird – und das eigene mündliche Abitur muss natürlich auch bewältigt werden, hierbei werden die ASG-Kursstufenlehrer als Prüfer eingesetzt.

Bildungspartnerschaft Kreissparkasse



Am Mittwoch, dem 13.03.2019, statteten Herr Steffen Killian (2.v.l.), Geschäftsbereichsleiter der Kreissparkasse Böblingen, und Herr Rico Döbler (ganz links), Filialleiter der Geschäftsstelle an der Grabenstraße, Herrn Nowotzin und Herrn Krizan im Rektorat einen Antrittsbesuch ab.

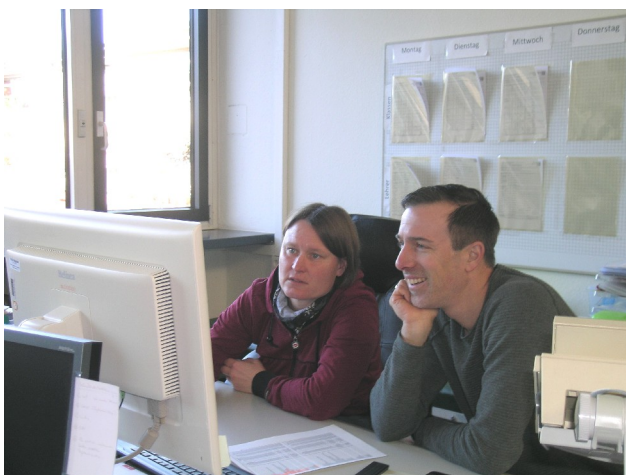
In einem konstruktiven Gespräch stellten Herr Nowotzin und Herr Krizan die Bedeutung der Bildungspartnerschaft mit der Kreissparkasse für das ASG heraus: So wird von den Fachleuten der Sparkasse in Klasse 9 ein Bewerbertraining und in der Jahrgangsstufe 1 ein Assessment Training durchgeführt.

Beides waren auch Bausteine, die dazu geführt haben, dass dem ASG das Gütesiegel BORIS (Berufswahlsiegel Baden-Württemberg für berufsorientierte Schulen) für ausgezeichnete Praxis der Berufswahlvorbereitung und Studienorientierung verliehen wurde. Außerdem wurden die Weichen für weitere Aktionen gestellt, die die Kooperation zusätzlich ergänzen werden.

Fassadensanierung



Inzwischen werden die Fenster der Klassenzimmer nach und nach ausgetauscht. Im Bild sieht man links, wie die neuen großflächigen Fenster aussehen. Während des Abiturs ruhen die Bauarbeiten.



Frau Müller und Herr Küfer bekommen stetig die neuesten Baupläne, so dass je nach Baufortschritt Klassen aus- und wieder eingeplant werden können. Erschwert wurde ihre Arbeit im März, als ein Leck in den Heizungsrohren aufgetreten ist und dadurch acht Klassenzimmer zeitweise nicht beheizt werden konnten. Die Suche nach den lecken Rohren, die allesamt noch aus den fünfziger Jahren stammen, war langwierig, weil dazu auch Teile des Pausenhofgangs aufgerissen werden mussten. Manchmal kommt halt alles zusammen...

Ich bitte noch einmal alle am Schulleben Beteiligten, die Gerüste nicht zu betreten. Außerdem ist der abgesperrte Raum unterhalb des Krans, der zwischen der Schule und dem ASG steht, absolut tabu!

Von hier aus werden sämtliche Materialien, die in den Gebäuden zum Pausenhof der Schule benötigt werden, über das Dach des ASG gehievt.

Klaus Nowotzin

FRIDAYS FOR FUTURE

Bei den ersten Protestveranstaltungen, die in Stuttgart stattgefunden haben, waren auch sieben Schülerinnen aus einer zehnten Klasse des ASG dabei – und versäumten dadurch an diesem Freitag die fünfte und sechste Stunde des Unterrichts.

„Zwei Seelen schlagen ach in meiner Brust...“ (Goethe):

Einerseits haben die Schülerinnen damit gegen die Schulbesuchspflicht verstoßen, andererseits wünschen wir uns natürlich aufgeweckte Schülerinnen und Schüler, die politisch aktiv sind.

Wie reagieren? Ich habe mit den Schülerinnen gesprochen: Es ging übrigens nicht darum, wie ein Leserbriefschreiber in der Leonberger Kreiszeitung verlauten ließ, einen Schulleiter von der Notwendigkeit des Klimaschutzes zu überzeugen, sondern um die Frage, ob das gewählte Mittel der Demonstration, in der die Einlösung pauschal gefordert wird, ein erfolgversprechender Weg ist. Die Schülerinnen des ASG haben mit mir sogar länger darüber diskutiert, als ich es vorgesehen habe, so engagiert waren sie bei der Sache – und damit war die versäumte Schulzeit auch wieder „nachgeholt“, den Stoff müssen sie sowieso selbstständig nachholen, so wie z.B. bei einer Krankheit auch. Ich war stolz darauf, wie reflektiert die Schülerinnen mit dem Thema umgegangen sind. Sie brachten von selbst ein, dass es noch besser wäre, konkrete Ziele einzufordern – und die formulierten sie dann auch: für künftige Demos – die durchaus auch nachmittags stattfinden dürften! – für die Region Stuttgart und als Zielsetzung für die eigene Schule. So geht politische Willensbildung – nicht nur in der Schule! Von den Zielen für die Schule wird die Schulgemeinschaft bald hören, Eltern, Schulleitungsteam und die SMV sind in diesen internen Willensbildungsprozess eingebunden.

Klaus Nowotzin

Vortrag zur Bildungsforschung



Am Mittwoch, dem 20.03.2019, hielt Herr Professor Dr. Benjamin Fauth von unserem Bildungspartner, der Universität Tübingen, einen Vortrag zum Thema: „Was ist guter Unterricht?“ vor dem gesamten Kollegium. Benjamin Fauth ist seit Oktober 2014 Juniorprofessor für Empirische Bildungsforschung. Seine Forschungsinteressen richten sich auf Fragen der Qualität unterrichtlicher Prozesse, insbesondere auf die theoretische Konzeption, die Erfassbarkeit und die Wirkungen von Unterrichtsqualität. Er sorgte mit seinem Vortrag für interessante Impulse und Erkenntnisse.

Klassenzimmertheater



Ist das jetzt Theater oder ist das vielleicht doch echt?

Das fragten sich viele Schülerinnen und Schüler der Klasse 9b während des einstündigen Theaterstücks „Astronauten“ am 18.02.2019. Damit war eine Intention der jüngsten Klassenzimmerproduktion des „Jungen Ensembles Stuttgart“ von und mit dem Schauspieler Milan Gather völlig aufgegangen, denn das Stück arbeitet bewusst mit Grenzüberschreitungen. Zum einen wirkte Milan Gather, der in seiner Rolle als angehender Astronaut der ESA von seiner Ausbildung erzählte, ausgesprochen echt, zum anderen schien auch die Geschichte seiner ersten Karriere als Anführer einer mobbenden Schulklasse wie

aus dem Leben gegriffen, auch wenn sich die Schülerinnen und Schüler unserer Schule zum Glück nicht vorstellen konnten, dass Mobbing tatsächlich so weit gehen kann, ohne dass Erwachsene etwas merken oder eingreifen. So bot die Theateraufführung im Klassenzimmer im Nachgespräch mit der Klassenlehrerin Frau Wegner und der Deutschlehrerin Frau Braitling-Roser viele Anknüpfungspunkte – bis hin zu der Frage, wie viel so ein Schauspieler eigentlich verdiene. Ermöglicht wurde die Theateraufführung im eigenen Klassenzimmer durch die großzügige Unterstützung des Freundeskreises, der zwei Drittel der Kosten übernahm. Ihm sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt.

Jugend trainiert für Olympia Fußball



Erstmals nahmen wir in diesem Schuljahr am Donnerstag, dem 28.03.2019, in Marbach mit einer Mädchenmannschaft bei Jugend trainiert für Olympia Fußball teil. Auf der Kreisebene erzielten wir beim Turnier in Marbach am Neckar einen tollen 2. Platz.

Spielerinnen (auf dem Bild von links nach rechts und oben nach unten):

Klara Walter (6c), Rosanna Schmauder (6a), Jule Wagenblast (7c), Lina Klotz (6c), Nadine Kachmar (6a), Laura Krizan (7a), Adriana Messner (5a), Erona Hadergjonaj (6a).

Bei den diesjährigen Hallenkreismeisterschaften erzielte unsere Fußballmannschaft der Jungen am 13.03.2019 in Böblingen den 4. Platz.

Folgende Spieler haben am Turnier teilgenommen:

Hannes Laabs (5a), Ahamad Kachmar (6a), Jan Wölfel (6a), Julian Schmidt (5a), Anton Rösch (6a), Lennart Bleicher (6d), Daniel Göttl (6c), Moritz Bernhard (6c) und Christian Moll (5b).

Unterstufen-Musical



In einer beeindruckenden Produktion von Unterstufenchor, Musical-Band und Tontechnik wurde der Zuschauer im Atrium des Albert-Schweitzer-Gymnasiums auf eine musikalische und medizinische Reise rund um das Thema „Apfelkomp(l)ott“ auf englisch und deutsch mitgenommen.

Die verbindenden Texte stammten aus der Feder von Andreas Schmittberger. Kostüme und Bühnenbild entstammen den Ideen und dem Pinsel von Deutschlehrerin Gudrun Sach. In ihrem letzten Schuljahr übertraf sie sich einmal mehr in Kreativität und Kunstfertigkeit. Auch die Kunstlehrerin Gudrun Wagner half wie immer bei der Technik und Bühnengestaltung mit. Der Unterstufenchor und alle drei fünften Klassen des ASG führten das Gemeinschaftsprojekt im Atrium der Schule auf.

Dazwischen gab es immer wieder mit großer Inbrunst vorgetragene Soloauftritte, die durchweg vom Unterstufenchor des Albert-Schweitzer-Gymnasiums unter der musikalischen Leitung der Musiklehrkräfte Frau Botsch und Herr Siegel besetzt waren, was auch an der hervorragenden, da vielfältig besetzten musikalischen Begleitung durch die Musical-Band, ebenfalls unter der Leitung von Frau Botsch, lag. Diese Auftritte machten Laune.



Solch eine Zusammenarbeit aller Beteiligten macht im wahrsten Sinne des Wortes Vergnügen. Die gesamte Schulgemeinschaft ist gespannt, was sich die musikalisch-choreographische ASG-Crew nächstes Jahr als Neuheit einfallen lässt.

Ditzinger Lebenslauf



Seit dem Jahr 2010 ist das ASG immer dabei, wenn es darum geht, in Ditzingen mitzulaufen und Spenden für den Mukoviszidose e.V. Landesverband Baden-Württemberg zu sammeln.

In diesem Jahr gingen wieder viele Läuferinnen und Läufer für das ASG an den Start: Bei frühlingshaftem Sonnenschein starteten kurz vor 10 Uhr über achtzig Schülerinnen, Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer des ASG und liefen etliche Runden.

Der Ditzinger Sponsorenlauf zählt zu den größten Spendenläufen für Menschen mit der Krankheit Mukoviszidose. Schnelligkeit spielt in Ditzingen keine Rolle. Viel wichtiger ist die Freude am Laufen, die Anzahl der gelaufenen Kilometer und die von den Läufern gesammelten Spenden.

In den letzten neun Jahren hat das ASG auf diese Weise fast 15 000 Euro gespendet, worauf wir sehr stolz sind.

Zahlreiche Spenden wurden von unseren Sponsoren bereits direkt nach dem Lauf in Ditzingen bar unter dem Stichwort ASG eingezahlt.

Alternativ können die Sponsoren ihre Spenden zeitnah auf untenstehendes Konto überweisen - dabei bitte „ASG Leonberg“ im Überweisungsträger angeben. Bis zu 200 Euro gilt der Zahlungsbeleg als Spendenbescheinigung.

Spendenkonto:

Mukoviszidose e.V.
Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN: DE75 6045 0050 0006 0232 70
BIC: SOLADES1LBG

Man sollte es nicht glauben...

In einer siebten Klasse haben vier Schüler vier Fake-Accounts von vier Lehrerinnen bei Instagram ins Netz gestellt. Ich wurde noch am Abend, als eine Lehrerin dies bemerkt hatte, informiert. Am nächsten Morgen hatte ein heftiges Nachfragen in der Klasse ergeben, wer die Täter waren. Erschüttert war ich, dass die Schüler doch tatsächlich behaupteten, dass sie nicht wüssten, dass dies strafbar sei – sonst hätten sie es nicht gemacht. Im Leitbild, das ab Klasse 5 vermittelt wird, in der von der Polizei durchgeführten Veranstaltung „clicksafe“ in Klasse 6 und in einer für die ganze Schule in der Stadthalle in diesem Schuljahr durchgeführten Veranstaltung „SpardaSurfSafe“ wurde das Verhalten im Netz thematisiert - und darüber hinaus das wertschätzende Verhalten gegenüber Mitschülern und natürlich auch Lehrkräften. Ich frage mich schon, was los ist, wenn ein Schüler das danach noch immer nicht kapiert hat. Ein Verweis auf Nichtwissen schützt in diesem Fall vor Strafe ebenso wenig, als wenn man bei zu schnellem Fahren erwischt wird und sich dann auf Unkenntnis beruft. Verschärft wurde die Situation dadurch, dass eine Lehrerin spontan nach Entdeckung ihres Fake-Accounts Anzeige erstattet hat und damit auch schon die Polizei eingeschaltet war.

Schulisch wurde dieses Verhalten nach Rücksprache mit den Eltern, die allesamt im Sinne der Lehrerinnen verständnisvoll reagiert haben und sich die Taten ihrer Sprösslinge auch nicht erklären konnten, mit je einem Ausschluss vom Unterricht von zwei Tagen nach § 90 des Schulgesetzes geahndet.

Die Klassenlehrerinnen und -lehrer in den unteren Klassen werden auf diesen Vorfall eingehen und noch einmal – zum wievielten Male?! – auf die Etikette im Netz, aber auch im sonstigen Verhalten untereinander eingehen.

Klaus Nowotzin

Berufsberatung

Frau Susanne Kühn, Berufsberaterin bei der Agentur für Arbeit in Stuttgart und langjährige Ansprechpart-



nerin auch an unserer Schule, hielt am Mittwoch, dem 03.04.2019, einen interaktiven Vortrag zur Studien- und Berufswahl für interessierte Eltern. Der informative Vortrag gab einen gelungenen Überblick über die Berufsmöglichkeiten für angehende Abiturienten, der den Eltern ermöglichte, sich genauer zu orientieren. Das ist auch deswegen notwendig, da mittlerweile 70 Prozent aller Abiturienten angeben, dass ihre Eltern die wichtigsten Ansprechpartner hinsichtlich der eigenen Berufswahl sind. Eine ansprechende Zahl von rund 30 Besuchern nahmen diesen von Herrn Kugler, dem Beauftragten für Berufsberatung an unserer Schule, organisierten Abend gerne wahr.

Sieger beim Filmwettbewerb



Mit dem Film „Der Heimweg“ haben (v.l.n.r.) Luisa Woher, Katharina Hawlitschka, Philipp Wanner, Elisabeth Bühl und Florian Roth, allesamt Schüler der Klasse 10b, bei zwei Filmwettbewerben in diesem Schuljahr den ersten Preis gewonnen. Damit gewannen sie den Jubiläumspreis der VVS und den Jugendfilmpreis „abgedreht“ sowie einen Geldpreis von insgesamt 450 €. Unterstützt wurden die Schülerinnen und Schüler beim Dreh vom Knowhow unserer Kunstlehrerin Frau Wagner und als Schauspielerinnen hat unsere Französisch- und Lateinlehrerin, Frau Krohn, mitgespielt. Wir gratulieren allen Beteiligten zu diesem Erfolg.

Känguruwettbewerb



82 Schülerinnen und Schüler, vornehmlich aus der Unterstufe, hatten sich für den Mathematik-Wettbewerb Känguru angemeldet, der in diesem Jahr am 21. März stattfand. In drei Klassenzimmern wurde unter der Aufsicht von Frau Hartmann, Frau Heyn, Herrn Tomaszewski und Frau Weippert geknobelt. Wenige Tage später wurden die Antwortbuchstaben unserer Schülerinnen und Schüler von Frau Weippert und Frau Heyn online eingegeben und warten derzeit in der Humboldt-Universität in Berlin auf ihre Auswertung.

Seit dem 29. März sind die Lösungen der Knobelaufgaben unter www.mathe-kaenguru.de online nachzulesen, so dass sich unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer schon vorab informieren können, welche Aufgaben sie richtig gelöst haben.

Das in jedem Jahr mit Spannung erwartete Paket, das die Urkunden und Preise enthält, soll noch vor den Pfingstferien eintreffen.

Tag der Mathematik



Es ist Samstag 9 Uhr. Der Campus schläft, nur im Hörsaalgebäude der Botanik wächst das Gemurmel der Stimmen von Minute zu Minute. Über 300 Schülerinnen und Schüler von nah und fern sind zusammen gekommen, um sich einen ganzen Tag mit Mathematik zu beschäftigen. Im Zentrum stehen die Wettbewerbe: Von Konservendosen bis zu drei fahrradfahrenden Freunden wollen am Vormittag geknobelt, verstanden und berechnet werden.

Auf jeden Fall lassen die Aufgaben auch nach dem Ende des Wettbewerbs nicht los. Dann der Vortrag: „Euklids Parallelenaxiom und hyperbolische Geometrie“. Da muss man sich schon ziemlich reinfuchsen. Aber irgendwann wird dann doch klar, worum es geht. Die Nudeln mit Bolognese Soße sind wie jedes Jahr lecker und schon kann's weiter gehen.

Diesmal ist's ein Wettbewerb auf Schnelligkeit: Achtersystem, Logarithmus und Wurzeln, Viertelkreise und Sechsecke und zum Schluss noch Streichhölzer in einer Schachtel. Da kommt das Hirn ganz schön ins Galoppieren. Noch zwei kurze Vorträge runden das Programm dann ab. Und nun wissen alle auch, warum die Deutsche Bahn den Supersparpreis, den Sparpreis und den Flexpreis anbietet.

Den Abschluss bildet die Siegerehrung: Wie in den letzten Jahren erreichen die beiden ASG-Teams den siebten Platz – egal, es hat Spaß gemacht, und die eine Frage bleibt: „Können wir nächstes Jahr nochmal mitmachen?“

Orchesterpodium



Zu einem musikalischen Leckerbissen der besonderen Art lud dieses Frühjahr das gemeinsame Orchester der beiden Leonberger Gymnasien ins Atrium des ASG ein. Besonders begabte und preisgekrönte Solistinnen und Solisten beider Schulen musizierten zusammen mit dem Schulorchester Sätze aus berühmten Instrumentalkonzerten, u.a. aus Werken von Antonio Vivaldi, Wolfgang Amadeus Mozart, Carl Maria von Weber, Édouard Lalo, Henri Wieniawsky und Frédéric Chopin. Zwei Sätze aus Edward Griegs „Peer Gynt“-Suite rundeten den Konzertabend ab.

Vielen Dank an die Musiklehrerinnen und Musiklehrer beider Gymnasien und an alle beteiligten Schülerinnen und Schüler für diesen wunderbaren Hörgenuss.

Sammelaktion des AK Soziales

Gemeinsam mit der SMV startet der Arbeitskreis Soziales in diesem Monat eine Sammelaktion. Bis zu den Pfingstferien sammelt er für einen guten Zweck: alte Brillen, Schulanzen, Schulrucksäcke, Mäppchen, Turnbeutel und ausgediente Handys.

Abgabe ist in jeder großen Pause (9:20 Uhr bis 9:40 Uhr) im SMV-Zimmer möglich. Dort stehen drei Sammelbehälter bereit und warten auf die Spenden.

Herr Michael Zerweck vom Leonberger Brillenstudio Zerweck nimmt die gesammelten Brillen entgegen und gibt diese direkt an eine ihm bekannte Ärztin weiter, die für die katholische Einrichtung „Brillen Weltweit“ in Koblenz Brillen sammelt. Die Brillen können ohne Information zur Brillenstärke abgegeben werden, zum Schutz der Brillen wäre evtl. ein ausgedientes Etui o.ä. hilfreich.

Frau Kauderer vom Leonberger Kinderschutzbund nimmt gerne die gesammelten Schulanzen, Schulrucksäcke, Mäppchen oder Turnbeutel entgegen.

Ein Großteil wird in Leonberg an Kinder/Familien verteilt, der Rest wird nach Afrika und Rumänien versendet.

Missio (Internationales Katholisches Missionswerk in Aachen) sammelt im Rahmen der Aktion Schutzen-gel seit Jahren alte Handys und lässt die darin enthaltenen Rohstoffe recyceln. Für jedes Handy erhält missio einen Anteil des Erlöses für die Aktion Schutzen-gel, die Familien in Not weltweit unterstützt.

Bitte vor der Abgabe SIM- und Speicherkarte entfernen; Akku und Ladegerät nach Möglichkeit mit abgeben. Über zahlreiche Spenden freuen sich die SMV und der Arbeitskreis Soziales.

(Bei Rückfragen: Frau Heyn, Herr Hübner, Herr Kuhner, Herr Tomaszewski)

Freundeskreis



Am 13. März fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Freundeskreises statt, auf der der seit 2017 amtierende Vorstandsvorsitzende Dr. Schatz und die vier weiteren Vorstandsmitglieder (Frau Gerber, Frau Heyn, Frau Mauersberger, Herr Söhnle) im Amt bestätigt wurden.

Der Freundeskreis entschied auf dieser Sitzung über zukünftige Anschaffungen. So werden z.B. vier weitere Klassenzimmer mit Dokumentenkameras bestückt, von denen Schülerinnen, Schüler, Kolleginnen und Kollegen im schulischen Alltag profitieren.

Wofür der Freundeskreis sich in den letzten Monaten eingesetzt hat und welche Anschaffungen getätigt wurden, ist in Wort und Bild auf der Homepage des ASG (hier unter: Ansprechpartner/ Freundeskreis/Übersicht) im Einzelnen aufgeführt.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an unseren Schüler Felix Keis, der das hier abgedruckte Plakat für den Freundeskreis unentgeltlich entworfen hat: Auf einen Blick ist zu sehen, wofür der Freundeskreis mit seinem bewährten Logo steht und wie eng er sich mit der Schule und allen am Schulleben Beteiligten verbunden fühlt.

Termine bis zu den Sommerferien

Mai			
Mi-Sa	01.-04.05.		Klasse J1: Lerngang Wien (Musikkurs Renningen)
Do	02.05.	09:00 - 12:30	Abitur J2: Spanisch
Fr	03.05.	09:00 - 13:30	Abitur J2: Mathematik
Fr	03.05.	13:20 Uhr	SMV: Crashkurs für den Schulball (Atrium)
Mo	06.05.	ab 09:00 Uhr	Abitur J2: Bio, Ch, Ph, Spo, BK, Mu (Rut.), G, Gk, Geo (Renn.), Rel (Rut.), Eth
Mo	06.05.	13:20 Uhr	SMV: Crashkurs für den Schulball (Atrium)
Mo-Fr	06.-10.05.		Klassen 9: Sozialpraktikum
Di	07.05.	ab 09:00 Uhr	Abitur J2: Latein
Mi	08.05.		Klasse J1: Lerngang Uni Tübingen (Bio Wohland)
Mi	08.05.	09:00 - 12:30	Abitur J2: Englisch
Mi	08.05.	19:30 Uhr	Mittwochstreff des Freundeskreis
Fr	10.05.	09:00 - 12:30	Abitur J2: Französisch
Fr	10.05.	10:00 - 15:00	Klasse 7c: Lerngang Lindenmuseum
Fr	10.05.	18:00 Uhr	SMV: Schulball
Mo	13.05.		Abitur J2: Wiederbeginn des Unterrichts
Di	14.05.	ganztags	Klassen 5: Lerngang Schwäbische Alb
Mi	15.05.	3./4. Stunde	Klassen 9: MINT-Studienbotschafter
Fr	17.05.	10:00 - 11:30	Klassen 5ac: Konzertbesuch JKG
Fr	17.05.	11:15 - 12:30	Klasse 5b: Konzertbesuch JKG
Fr	bis 17.05.	11:15 Uhr	Abitur J2: Abgabe der Themen der Präsentationsprüfungen J2 (SuS am PC)
Fr-Sa	17.-19.05.		Klasse J1: Fahrt nach Weimar
Di	21.05.	19:00 Uhr	Musik: Schülerkonzert im Atrium
So	26.05.		Kommunalwahl/Europawahl
Mi	29.05.	08:00 - 12:00	Sport Klassen 5-7: Bundesjugendspiele (Klasse 10 als Helfer)
Mi	29.05.		Klassen 8: Infobörse Sozialpraktikum (von Klasse 9)
Mi	29.05.	19:00 Uhr	Bildende Kunst: Vernissage der Sommerausstellung (Atrium)
Do	30.05.	10:00 - 14:00	Bildende Kunst: Sommerausstellung (Atrium)
Do	30.05.		Christi Himmelfahrt
Fr-So	31.05.-02.06.		Klassen J1 und J2: Lerngang Physik ans CERN Genf
Juni			
Mo/Di	03./04.06.		Abitur J2: fachpraktische Prüfung Sport
Mo-Fr	03.-07.06.		Klassen 10: Fahrt der Spanisch-Schüler
Mo-Fr	02.-07.06.		Klassen 10: Fahrt der Latein-Schüler
So-Fr	02.-07.06.		Klassen 10: Fahrt der Französisch-Schüler
Fr	07.06.		Abitur J2: letzter Unterrichtstag
	08. - 23.06.		Pfingstferien
Mo	24.06.		Abitur J2: Eröffnung der Ergebnisse; Bücherabgabe
Mo-Mi	24.-26.06.		Musik: Probenfreizeit der Instrumentalklasse 6 in Ochsenhausen
Do	27.06.	9./10. Stunde	Klasse 7c: Lerngang Leonberger Altstadt
Do/Fr	27./28.06.		Klassen 9: Lerngang Französisch Elsass
Do-Sa	27. - 29.06.		Klassen 9: Lerngang Latein Trier
Sa	29.06.		Sport: Citylauf Leonberg
Juli			
	01.-05.07.		Klassen 10: endgültige Kurswahl
Mo/Di	01./02.07.		Abitur J2: mündliche Prüfungen
Di	02.07.	18:00 Uhr	Musik: Sommerkonzert der Instrumentalklassen in der Versöhnungskirche im Ramtel
Do-So	04.-07.07.		Musik: Arbeitsphase der Chöre, des Orchesters
Fr	05.07.	19:00 Uhr	Abitur J2: feierliche Übergabe der Abiturzeugnisse im Atrium
So-Sa	07.-13.07.		Klassen 7: Schullandheim in England
Mo	08.07.	1. - 6. Stunde	Klassen 9ab: Lerngang Kraftwerk in Altbach
Mi	10.07.	19:30 Uhr	Mittwochstreff des Freundeskreis
Fr	12.07.	1. - 6. Stunde	Klasse 10b: Lerngang Kraftwerk in Altbach
Fr	12.07.		Abitur J2: Abiball
Sa	13.07.	10:00 Uhr	Musik: Hauptprobe Jahreskonzert im ASG
Mo	15.07.	18:00 Uhr	Musik: Generalprobe Jahreskonzert in St. Johannes
Di	16.07.	19:00 Uhr	Musik: Jahreskonzert ASG-JKG
Di	17.07.	12:00 Uhr	Die Zeugnisse bei einem Schulwechsel müssen dem BSZ vorliegen.
Do	18.07.	1. - 6. Stunde	Klassen 10ac: Lerngang Kraftwerk in Altbach
Do	25.07.	17:00 Uhr	Schulhoffest
Fr	26.07.	08:00 - 09:00	Gottesdienst im Atrium
Fr	26.07.	11:15 Uhr	Klassen 5-J1: Unterrichtsende nach Zeugnisausgabe
	ab 27.07.		Sommerferien
	bis 10.09.		Sommerferien
Mi	11.09.	07:45 Uhr	Klassen 6-J1: Unterrichtsbeginn; Bücherausgabe

Redaktion: Klaus Nowotzin, Anne Doll, Sasa Krizan, Sandra Heyn

Impressum: **Albert-Schweitzer-Gymnasium**
Gerhart-Hauptmann-Straße 15
71229 Leonberg

Tel. (07152) 990-4102/-4103
Fax (07152) 990-4190
asg@leonberg.de
www.asgleonberg.de